

Beschlussvorlage

Organisationseinheit Technischer Hochbau	Datum 15.06.2011	Drucksachen-Nr. 2011/301
---	---------------------	------------------------------------

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungsart	↓ Sitzungstermin/e
Technischer und Umweltausschuss	öffentlich	27.06.2011

Tagesordnungspunkt 3

**Amoksicherung an den kreiseigenen Schulen;
Vergabe von Bauleistungen**

Beschlussvorschlag

Die ausgeschriebenen Bauleistungen werden für alle drei Lose an die Firma Straub aus Konstanz mit dem jeweils wirtschaftlichsten Angebot vergeben; die Gesamtauftragssumme beläuft sich auf 126.761,23 € brutto.

Sachverhalt

Als Konsequenz aus mehreren Amokläufen an Schulen in den vergangenen Jahren wurden im Haushalt 2011 Mittel für Präventivmaßnahmen zur baulichen Sicherung der Kreisschulen eingestellt.

Neben der Alarmierung in einem Notfall ist es wichtig, dass die Möglichkeit besteht, sich in Sicherheit zu bringen. Deshalb wurde an den kreiseigenen Schulgebäuden der Einbau von „amoksicheren“ Türbeschlägen geplant. Diese Maßnahme wurde mit der Polizei und den jeweiligen Schulleitungen im Vorfeld abgestimmt.

Die Klassenzimmer sollen nun mit zertifizierten Amoktürbeschlägen ausgerüstet werden. Die Türen funktionieren im Normalbetrieb wie bisher. Von der Klassenzimmerseite aus können die Türen jedoch mit einem Drehknopf – ohne Schlüssel, d. h. auch von den Schülern selbständig – abgeschlossen werden. Unabhängig hiervon können die Türen nach wie vor von außen – durch Lehrer – mit einem Schlüssel geöffnet werden (z. B. im Missbrauchsfall).

Mit den jeweiligen Schulleitungen wurde im Einzelnen abgestimmt, welche Räume wie zu behandeln sind, z. B. Ausnahmen bei Fachräumen, welche bereits mit Knaufgarnituren ausgestattet sind. Durch die detaillierte Planung konnten bereits deutliche Einsparungen gegenüber den ursprünglich veranschlagten Kosten erzielt werden.

Die Bauleistungen konnten aufgrund der vereinfachten Vergabe im Rahmen des Konjunkturprogramms II nach VOB A beschränkt ausgeschrieben werden. Dabei wurde die Bauleistung in drei Lose aufgeteilt nach den Standorten Konstanz, Singen sowie Radolfzell und Stockach gemeinsam.

Insgesamt wurden sechs Fachfirmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zur Submission am 01.06.2011 haben fünf Firmen ein Angebot abgegeben.

Nach Prüfung und Wertung hat die Fa. Straub GmbH aus Konstanz für alle drei ausgeschriebenen Lose jeweils das wirtschaftlichste Angebot abgegeben; die Gesamtangebotssumme liegt bei 126.761,23 € brutto (Angebotsspanne von 126.761,23 € bis 179.348,89 € gesamt, die zweitplatzierte Gesamtsumme ergibt 132.730,04 €).

Finanzielle Auswirkungen

Im Haushalt 2011 wurden Mittel in Höhe von 311.000 € für Maßnahmen zur Amoksicherung im Rahmen der Bauunterhaltung eingeplant.

Die Kostenberechnung für die Türbeschläge in Höhe von ca. 240.000 € konnte mit den erzielten Angeboten erfreulicherweise noch einmal deutlich unterschritten werden.

Für weitere Maßnahmen im Bereich der ELA-Anlagen (Alarmierung) stehen damit noch ausreichend Mittel zur Verfügung.

Anlagen

Entfällt.